



Pressemeldung vom 11. Februar 2019

Sicherheitskonzept aus einem Guss – Ortskern in Urberach stärken Strategische WIN WIN Situation für Rödermark

Mit großer Verwunderung hat die CDU Rödermark die Stellungnahmen der Mitbewerber um das Bürgermeisteramt zum Thema Gefahrenabwehrzentrum zur Kenntnis genommen. Aussagen wie, es handelt sich um „eine tolle Wahlkampffidee“ oder dass es dem CDU-Kandidat „nur um Stimmenfang geht“, müssen der CDU-Parteivorsitzende Ralph Hartung und der CDU-Fraktionsvorsitzende Michael Gensert klar zurückweisen.

Bürgermeisterkandidat Jörg Rotter wirbt mit seinen Ideen für sich und hat schlüssige Konzepte für mehr Sicherheit in der gesamten Stadt. Die Idee, das Ordnungsamt am Stützpunkt der Feuerwehr an der Kapellenstraße neu anzugliedern, ist nicht nur zielführend, sondern eröffnet auch neue Perspektiven für den Ortskern von Urberach. Das derzeitige Ordnungsamt gegenüber dem Rathaus in Urberach ist nicht nur energetisch in einem schlechten Zustand, sondern hat einen hohen Sanierungsbedarf. Es fehlen Arbeitsplätze für Mitarbeiter, vor dem Ordnungsamt stehen dem Bürger keinerlei Parkplätze zur Verfügung, die Einsatzfahrzeuge der Stadtpolizei sind im Einsatzfall erst einmal im Umkreis aufzusuchen. Deshalb ist es richtig, das Ordnungsamt dorthin auszugliedern, wo bereits jetzt schon alle Informationen zur Gefahrenabwehr und des Katastrophenschutzes zusammenlaufen. Da in der Kapellenstraße die Feuerwache angesiedelt ist und dort der

1 / 2



Katastrophen-Stab der Stadt im Ernstfall zusammenkommt, macht es nur Sinn auch dort alle Kompetenzen und Kräfte zu bündeln. Ein weiterer Vorteil ist die verbesserte Erreichbarkeit für das gesamte Stadtgebiet. Bürger, die das Ordnungsamt aufsuchen wollen, finden ausreichend Parkplätze an der Sporthalle vor.

Ebenfalls zeigen sich Hartung und Gensert verwundert darüber, dass die Überlegungen des Kandidaten Rotter für einige Kolleginnen und Kollegen komplett neu sind, denn in der Kommission „Brandschutz“ wurde das Thema bereits umfassend diskutiert und auch im Februar 2017 Maßnahmen einstimmig beschlossen. Hier wurden bereits Pläne zur Erweiterung der Feuerwache in der Kapellenstraße vorgestellt. Die derzeitigen Umbaumaßnahmen an dem Standort der Feuerwehr in Urberach wurden wegen Dringlichkeit vorgezogen und werden bald ihren Abschluss finden.

Durch den Umzug des Ordnungsamtes und die Verfügbarkeit einer Immobilie im Ortskern von Urberach sieht die CDU Rödermark die große Chance, den Dalles von Urberach weiter aufzuwerten. Einen entsprechenden Antrag wird die nächste Stadtverordnetenversammlung auf Initiative der CDU-Fraktion behandeln. „Zusammenfassend kann gesagt werden, dass unser Bürgermeisterkandidat Jörg Rotter mit guten Ideen und strategischer Weitsicht für seine Vision von Rödermark wirbt.“, ist Hartung überzeugt.